

Checkliste

1. Welche Form wünschen Sie?

Wählen Sie zwischen eigenhändigem oder notariellem Testament.

2. Wer ist erbberechtigt?

Listen Sie die gesetzlichen Erben mit Pflichtteilsanspruch auf (Ehepartner, Kinder und Eltern).

3. Wer erbt wie viel?

Nennen Sie die Personen, welche ihren Erbteil erhalten oder auf den Pflichtteil gesetzt werden.

4. Ersatzerbe?

Legen Sie Ersatzerben fest für den Fall, dass Erben vor Ihnen sterben.

5. Wer erhält die verfügbare Quote?

Nennen Sie allfällig besonders begünstigte Personen oder Institutionen.

6. Wem vertrauen Sie die Aufgabe an?

Ernennen Sie einen unparteiischen Testaments- bzw. Willensvollstrecker.

7. Ist das Testament rechtsgültig?

Besprechen Sie Ihr Testament mit einer rechtskundigen Person (Rechtsanwalt, Notar, Finanzberater oder Greenpeace).

8. Ist das Testament sicher aufgehoben?

Erkundigen Sie sich bei der zuständigen Amtsstelle Ihrer Gemeinde oder beim Willensvollstrecker.

